

PRESSEMITTEILUNG

Eberspächer bündelt Vertrieb und Handelsgeschäft für Heizungs- und Klimalösungen in der DACH-Region

- **Länderübergreifende Kundenbetreuung**
- **Erhöhter Kundenservice für Handelspartner und Werkstätten**

Esslingen / Torgelow / Wiener Neudorf, 30. September 2016 – Um länderübergreifende Synergien zu nutzen, bündelt die Eberspächer Unternehmensgruppe den Vertrieb für Fahrzeugheizungen und Klimalösungen in der DACH-Region. Künftig wird das Handelsgeschäft für Deutschland, Österreich und die Schweiz zentral gesteuert. Von der einheitlichen Struktur profitieren Handelspartner und Werkstätten.

„Mit der neuen Struktur können wir wichtige Märkte in Europa künftig noch besser bedienen“, unterstreicht Rafael Kölbl die Vorteile. Kölbl, der bereits seit 2014 die Leitung der deutschen Vertriebsaktivitäten für das Aftermarket-Geschäft von Torgelow aus verantwortet, übernimmt die Leitung des neu geschaffenen DACH-Bereichs. Die übergreifende Struktur stellt eine einheitliche Kundenbetreuung von Großhandel und Werkstätten in den Märkten sicher und erhöht somit den Kundenservice. Ziel ist, Synergien stärker zu nutzen und die Wachstums-Potenziale der Märkte noch besser auszuschöpfen. Das Eberspächer Thermoproduktportfolio für die DACH-Region umfasst Stand- und Zuheizter sowie Klimaanlage für Fahrzeuge und Non-Road-Applikationen.

Bildunterschrift:

Rafael Kölbl übernimmt die Leitung der neu geschaffenen DACH-Region für das Handelsgeschäft von Heizungs- und Klimalösungen.

Kontakt:

Anja Kaufer
Director Public Relations Eberspächer Group
Telefon: +49 711 939-0250
presse@eberspaecher.com

Über Eberspächer:

Eberspächer zählt weltweit zu den führenden Systementwicklern und -lieferanten für Abgastechnik, Fahrzeugheizungen und Bus-Klimasysteme. Auch bei Klimasystemen für Sonderfahrzeuge und in der Fahrzeugelektronik ist Eberspächer kompetenter Innovationspartner der Automobilindustrie. Kunden sind nahezu alle europäischen, nordamerikanischen und immer mehr asiatische Pkw- und Nfz-Hersteller. 2015 hat die international präsente Unternehmensgruppe mit mehr als 8.600 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 4,4 Milliarden Euro erwirtschaftet.